

Homöopathie ist eine Reiztherapie. Durch den Reiz des homöopathischen Arzneimittels wird das Immunsystem in die Lage versetzt, besser zu regulieren und ein gesundes Gleichgewicht im Organismus wieder herzustellen. Wie bei anderen Reiztherapien ist die Voraussetzung für die Wirksamkeit der Therapie, die Regulationsfähigkeit des Organismus. Durch die Einnahme bestimmter Substanzen (zum Beispiel Opiate oder Hormone) kann die Regulationsfähigkeit so weit eingeschränkt werden, dass keine Reaktion auf das Homöopathikum mehr möglich ist. Ein homöopathischer Reiz ist individuell und kann bei akuten wie chronischen Behandlungsanliegen eingesetzt werden.

Zeitaufwand

Zu Beginn der Behandlung einer **chronischen** Krankheit erfolgt ein ausführliches Erstgespräch, in dem die Hauptbeschwerden geschildert werden. Bei länger bestehenden Krankheiten kann diese Anamnese zwei bis drei Stunden dauern. Es ist hilfreich, wenn Sie sich darauf vorbereiten, Befunde zusammentragen und überlegen, wie sich die Beschwerden im Zeitverlauf entwickelt haben.

Nach der Einnahme des individuell passenden homöopathischen Arzneimittels erfolgt eine genaue Verlaufskontrolle. Wie häufig Folgekonsultationen nötig sind, wird vom Fallverlauf bestimmt.

Für **akute** Behandlungsanliegen reicht meist eine halbstündige Konsultation aus.

Gebühren

Die Preise orientieren sich am Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH).

Ich berechne für Anamnese, Fallanalyse, Symptomgewichtung, Repertorisation, Materia Medica Abgleich, telefonische Rückmeldungen und Folgetermine anteilig einen Stundensatz von 60 €/h.